

Die (1.) Pfarrstelle der Kirchengemeinden des Pfarrsprengel Löwenberger Land, Evangelischer Kirchenkreis Oberes Havelland, ist ab sofort mit 100 % Dienstumfang durch Gemeindeglieder zu besetzen.

Die Gemeinden des Löwenberger Landes bieten dörflichen Alltag in schöner Natur, herrliche Kirchen aus verschiedenen Jahrhunderten, beliebte Veranstaltungsorte, wie Schloss Hoppenrade mit barocker Schlosskapelle oder Schloss Liebenberg mit Kirche als beliebtem Ort für Trauungen, sowie diverse Bauernhöfe mit Verkauf regionaler Produkte und Veranstaltungsräumen. Besondere Highlights sind die mit den Kommunen gemeinsam organisierten jährlichen Erntedank- und Dorffeste.

In der Gemeinde Löwenberger Land gibt es in der Ortschaft Löwenberg mit der Libertasschule eine Grund- und Oberschule und in Grüneberg eine Grundschulfiliale sowie insgesamt sieben Kindertagesstätten. In der Stadt Gransee befindet sich mit dem Strittmatter-Gymnasium eine weiterführende Schule in unmittelbarer Nachbarschaft.

Im gesamten Pfarrsprengel leben 1.430 Gemeindeglieder, arbeitet eine Gemeindepädagogin (60 % DU), die an zwei Orten Christenlehre anbietet, und eine Prädikantin, die in beiden Bereichen des Pfarrsprengels Gottesdienste übernimmt. Vier Mitarbeiterinnen auf der Basis einer geringfügigen Beschäftigung leiten die vier Gemeindebüros. Musiker und Musikerinnen begleiten die Gottesdienste auf Honorarbasis und leiten verschiedene Chöre.

So bietet der Pfarrsprengel mit vielen engagierten Ehrenamtlichen, die selbständig Kreise vorbereiten und organisieren, gute Möglichkeiten der Zusammenarbeit im Team, wodurch Schwerpunkte in der Arbeit möglich sind: Arbeit mit Kindern, Konfirmanden- und Jugendarbeit, Weltgebetstag und Ausflüge für die Seniorengruppen und weitere Arbeitszweige werden gemeinsam organisiert.

In den vergangenen Monaten wurde in den Gemeinden ein Beratungsprozess bezüglich der Strukturreform geführt. Die Gemeinden im Löwenberger Land haben mit der gemeinsamen kommunalen Struktur gute Erfahrungen gemacht, die jetzt in Teilen auch in die kirchliche Neustrukturierung eingebracht wird.

Im Ergebnis der Vorberatungen entschieden sich alle beteiligten Gemeinden in großer Runde für eine Lösung mit zwei Kirchengemeinden im gemeinsamen Pfarrsprengel.

Die Kirchengemeinden Löwenberg-Linde, Teschendorf und Grüneberg werden sich am 1. Januar 2024 zur neuen „Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Löwenberger Land Süd“ zusammenschließen.

Die Kirchengemeinden Buberow-Kraatz, Großmutz, Gutengermendorf und Falkenthal fusionieren ebenfalls zum 1. Januar 2024 zur „Evangelischen Kirchengemeinde Löwenberger Land Nord“.

Der Dienstsitz ist Gutengermendorf, ein ruhiger Ort mit 250 Einwohnern. Hier wurde 2008/2009 ein modernes Gemeindehaus mit Amtszimmer sowie ein geräumiges, helles Pfarrhaus (sechs Zimmer, ca. 150 m²) in energieeffizienter Bauweise neu errichtet. Wohn- und Gemeindebereich sind vollständig voneinander getrennt. Beide Häuser stehen in einem großen Garten.

Die Gemeindeglieder wünschen sich eine Pfarrperson oder eine ordinierte Gemeindepädagogin bzw. einen ordinierten Gemeindepädagogen mit:

- Offenheit und Freude auf alle Menschen zugeht, um das christliche Leben in den teils sehr kleinen Orten zu gestalten,
- den sich selbst organisierenden Gemeindegliedern pastorale Begleitung und geistliche Impulse gibt
- die Gemeinden im Pfarrsprengel weiterentwickeln möchte und Freude daran hat, in einem Team zusammenzuarbeiten,
- gemeindepädagogisch versiert auf verschiedene Ziel- und Altersgruppen zugehen kann,
- Bereitschaft zur Erteilung von Religionsunterricht mitbringt und

- Freude hat am Leben und Arbeiten im ländlichen Bereich unserer Landeskirche.

Nähere Auskünfte erteilen die Vorsitzenden der Gemeindekirchenräte Großmutz: Martina Koch (Tel. 033084 60737), Gutengermendorf: Bärbel Peter (Tel. 033084 50642), Buberow/Kraatz: Janine Karbe: (Tel. 033084 50887), Falkenthal: Iris Grützmacher (Tel. 033088 50137), Grüneberg: Marianne Reitzenstein (Tel.: 033094 708981 o. 80290), Löwenberg/Linde: Rosemarie Golz (Tel. 033094 50430 o. 50879) und Teschendorf: Joachim Lemke (Tel. 033094 50560) sowie der Superintendent Uwe Simon (Tel. 03306 2047083)

Bewerbungen werden bis zum 21. Mai 2024 erbeten an das Konsistorium, Abteilung 3, Frau OKR Katharina Furian per E-Mail **in einer Datei** an pfarrstellenbewerbungen@gemeinsam.ekbo.de.